

Niederschrift

über die 19. Sitzung der Gemeindevertretung am 05. Juli 2022 in der Gaststätte Glienke, Nordstrandischmoor, 25845 Nordstrand

Beginn der Sitzung: 20.01 Uhr

Ende der Sitzung: 21.45 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Ruth Hartwig-Kruse
2. Gemeindevertreter Gerd Asmussen
3. Gemeindevertreter Jörg Bahnsen
4. Gemeindevertreter Thorsten Wilcke
5. Gemeindevertreterin Karla Bruns
6. Gemeindevertreterin Ann-Katrin Andresen
7. Gemeindevertreter Guido Schmitz
8. Gemeindevertreter Franz-Josef Baudewig
9. Gemeindevertreter Claus Colpien
10. Gemeindevertreter Heiko Reinhold
11. Gemeindevertreter Dirk Peters
12. Gemeindevertreter Bastian Baudewig

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreterin Michaela Flauger
Gemeindevertreter Werner Peter Paulsen
Gemeindevertreterin Inken Petersen

Von der Verwaltung ist anwesend:

Thomas Magnussen, Protokollführer

Gäste:

Christian Stark, Gemeindeführer
Helge Erichsen, Gemeindeführer
Frank Paulsen, bürgerliches Ausschussmitglied
Udo Rahn, Husumer Nachrichten
Sabine Müller, Tourismusmanagerin

sowie 20 Zuhörer/innen

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
 - a. Dringlichkeitsanträge
 - b. Beschlussfassung über evtl. Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 18. Sitzung am 06.04.2022
4. Vorstellung der neuen Tourismusmanagerin Frau Sabine Müller
5. Bericht der Bürgermeisterin
6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
7. Anfragen aus der Gemeindevertretung
8.
 - a. Sachstandsbericht zu den Themen Kita-Beirat und Spielplatz Kita
 - b. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten bzgl. der Außenanlagen des Kindergartens

9. Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung einer Ausschreibung für Planungsleistungen für die Neuplanung eines Radweges an der K47 (bis Entwurfsplanung)
10. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Elektroinstallation der Sporthalle Herrendeichschule Nordstrand
11. Wasserschaden Flur Herrendeichschule Nordstrand; Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise
12. Dorfgemeinschaftshaus; Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise
13. Einwohnerfragestunde
14. Beratung und Beschlussfassung über die zukünftige Vorgehensweise bei Neuverpachtungen von Ländereien
15. Beratung und Beschlussfassung über die die Vergabe der Planungsarbeiten für die Holzbrücke im Kurzentrum
16. Beratung und Beschlussfassung über die Co-Finanzierung Aktivregion Uthlande für die Hallig Nordstrandischmoor
17. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages über die organisatorische Verbindung der Grund- und Gemeinschaftsschule Herrendeich und der Halligschule Langeneß
18. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe des Auftrags über die Erstellung eines Ortskernentwicklungskonzepts für die Gemeinde Nordstrand

nicht-öffentlich

19. Personalangelegenheiten
 20. Grundstücksangelegenheiten
 21. Vertragsangelegenheiten
22. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Ruth Hartwig-Kruse eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung und begrüßt die Anwesenden. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

2. Feststellung der Tagesordnung

a. Dringlichkeitsanträge

Auf Vorschlag der Bürgermeisterin Hartwig-Kruse beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, den Tagesordnungspunkt 8 „Sachbericht zu den Themen Kita-Beirat und Spielplatz Kita“ als Punkt 8a zu führen sowie den Punkt 8b „Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten bzgl. der Außenanlagen des Kindergartens“ zu ergänzen.

Des Weiteren beschließt die Gemeindevertretung auf Vorschlag von Bürgermeisterin Hartwig-Kruse einstimmig, den bisherigen Tagesordnungspunkt 15 „Beratung und Beschlussfassung über die Vergabekriterien für zukünftig zu vergebende Baugrundstücke“ zu streichen und durch „Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Planungsarbeiten für die Holzbrücke im Kurzentrum“ zu ersetzen.

b. Beschlussfassung über evtl. Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Auf Vorschlag von Bürgermeisterin Hartwig-Kruse beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die Tagesordnungspunkte 19 „Personalangelegenheiten“, 20 „Grundstücksangelegenheiten“ und 21 „Vertragsangelegenheiten“ in nicht-öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen, da berechnigte Einzelinteressen dieses erfordern.

3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 18. Sitzung am 06.04.2022

Die Niederschrift über die 18. Sitzung am 06. April 2022 wird in der vorliegenden Form ohne Änderungen festgestellt.

4. Vorstellung der neuen Tourismusmanagerin Frau Sabine Müller

Die seit dem 01. Juli als neue Tourismusmanagerin tätige Sabine Müller stellt sich kurz vor. Sie berichtet von ihrer bisherigen Tätigkeit als Geschäftsführerin der „Biosphäre Die Halligen“, wo sie sich vornehmlich mit Daseinsvorsorge und Tourismus beschäftigt hat. Sie bringt zum Ausdruck, dass sie sich nunmehr auf ihre neue Aufgabe freut.

Ruth Hartwig-Kruse überreicht ihr ein Geschenk als Dank für ihre bisherige Tätigkeit als Geschäftsführerin der Biosphäre Die Halligen. Sie teilt weiter mit, dass eine Nachfolgerin für diese Aufgabe bereits ausgewählt wurde.

5. Bericht der Bürgermeisterin

- Die Bürgermeisterin bedankt sich bei allen Teilnehmern am „**Tag der Vereine**“ im Mai. Sie überreicht Ann-Katrin Andresen einen Blumenstrauß als Dank für die Organisation der Veranstaltung.
- Die Bürgermeisterin hat als Vertreterin Nordstrands an der Sitzung der NTS (**Nordsee-Tourismus-Service GmbH**) in St. Peter teilgenommen. Thema war die Weiterentwicklung der NTS in der Zukunft.
- Die Bürgermeisterin berichtet von einer Veranstaltung der **LTO** (Lokale Tourismus Organisation) **Nordseeküste Nordfriesland e.V.** Es wurde eine Wort-Bild-Marke entwickelt und besprochen, welche Gemeinsamkeiten die Gebiete haben und welche Alleinstellungsmerkmale es gibt.
- In Binz auf Rügen fand am 12. und 13. Mai 2022 die **2. Deutsche Inselkonferenz** statt. Dort haben alle Bürgermeister/innen eine Resolution an die Politik unterschrieben, in der gefordert wird, dass die Belange der Küste (Erreichbarkeit, Küstenschutz und Klimawandel) nicht in den Hintergrund treten.
- Auf der **Jahreshauptversammlung der Feuerwehr** hat die Bürgermeisterin den Dank der Gemeinde an die Wehr für deren Engagement übermittelt. Sie hatte den Eindruck, dass die Gemeindefeuerwehr mit der Zusammenarbeit mit der Gemeinde zufrieden ist.
- Die Bürgermeisterin blickt zurück auf die **13. Rungholttage** an denen auch auswärtige Wissenschaftler und Experten teilgenommen haben. In diesem Rahmen wurde das Inselmuseum in Andreas-Busch-Inselmuseum umbenannt. Am 09. Juli findet noch eine ergänzende Veranstaltung unter dem Motto „Da ist was im Busch“ statt.
- Die **Sanierung der Landesstraße 30** kommt planmäßig voran. Die Bürgermeisterin dankt Dieter Schultz und Gerd Asmussen für die Teilnahme an den Baubesprechungen. Sie selber hat sich um kleinere Probleme von Anwohner/innen und Gästen, verursacht durch die Baumaßnahme, gekümmert.
- Für die geplante **Bürgerwindmühle** wird Ende September ein Informationsblatt erscheinen, in dem genau erläutert wird, in welcher Form man sich beteiligen kann.
- Das **Ringreiten am Süderhafen** war an beiden Wochenenden eine schöne Veranstaltung. Es ist wichtig, dass diese Tradition auf Nordstrand weiter gepflegt wird.
- Die „**Konzerte untern Appelboom**“ werden sehr gut angenommen. Neben Einheimischen und Besuchern vom Festland sind auch viele Feriengäste anwesend.

- Am 31. Juli ist „**Tag der Seenotretter**“ u.a. im Hafen von Strucklahnungshörn. Der Seenotretter „Eiswette“ hat „Open Deck“, d.h. Zugang zu den Rettungseinheiten an Deck.

6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

- Ann-Kathrin Andresen berichtet, dass die diesjährige geplante **Seniorenfahrt** mangels Beteiligung abgesagt werden musste.
- Thorsten Wilcke berichtet von der erstmaligen Teilnahme Nordstrands am „**Stadtradeln**“. 55 Radfahrer/innen haben in 10 Teams 9.447 Kilometer geradelt.

7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Es werden keine Anfragen gestellt

8. a. Sachstandsberichte zu den Themen Kita-Beirat und Spielplatz Kita

Karla Bruns berichtet, dass der Kindergartenbeirat am 05. Mai getagt hat. Es wurde das Ergebnis der Jahresrechnung vorgestellt, welcher einen Überschuss in Höhe von 142.088,30 Euro ausweist.

Der Kindergarten ist zurzeit voll belegt. Es stehen 11 Kinder auf der Warteliste für das neue Kindergartenjahr ab August. Seit dem 01. Juli ist mit Frau Boyens eine neue Leiterin im Kindergarten tätig.

Das nächste größere Projekt ist die Neugestaltung des Außenbereichs des Kindergartens.

b. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten bzgl. der Außenanlagen des Kindergartens

Das wirtschaftlichste Angebot für die Erneuerung der Außenanlagen des Kindergartens wurde von der Firma Grün- Landschaftsbau Manfred Kooistra, Nordstrand, abgegeben.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Vergabe des Auftrages für die Erneuerung der Außenanlagen an die Fa. Grün- und Landschaftsbau Manfred Kooistra.

9. Beratung und Beschlussfassung zur Durchführung einer Ausschreibung für die Planungsleistungen für die Neuplanung eines Radweges an der K47 (bis Entwurfsplanung)

Für den Bau des Radweges an der K47 (Tegelistraat) wurde eine Förderung aus dem Förderprogramm „Stadt und Land“ beantragt. Eine Vorplanung hat das Ingenieurbüro IGN Schleswig bereits in Behördenbeteiligung gegeben. Ein Beschluss des Sielverbandes hat aktuell ergeben, dass für den Radweg erforderliche Flächen nicht an die Gemeinde verkauft werden. Folglich ist eine Umplanung des Radweges auf die andere Straßenseite notwendig. Im ersten Schritt soll ein Planungsbüro gefunden werden, welches eine Entwurfsplanung erarbeitet. Hierfür sollen 3 Büros angefragt werden.

Der Fördergeber wurde über den Sachverhalt bereits informiert. Es wurde seitens des Amtes mitgeteilt, dass bei einer Neuplanung der Bau des Radweges bis 31. Dezember 2023 nicht vollendet werden kann. Das Förderprogramm läuft nur bis zum 31. Dezember 2023. Ob der Förderantrag aufrechterhalten werden kann, sollte in Kürze geklärt sein. Dies hängt unter anderem davon ab, ob das Förderprogramm „Stadt und Land“ über den 31. Dezember hinaus verlängert wird.

Die Gemeinde berät, dass es eine neue Planung für die andere Seite geben soll. In der Ausschreibung für das Planungsbüro soll der Punkt Vorverträge für den Landankauf mit den Landanrainern aufgenommen werden. Die Entwurfsplanung ist sinnvoll und kann für ein nächstes Förderprogramm verwendet werden.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** die Durchführung einer Ausschreibung für die Planungsleistungen für die Neuplanung eines Radweges an der K47 bis zur Entwurfsplanung.

10. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Elektroinstallation der Sporthalle Herrendeichschule Nordstrand

Durch das Büro SHT-Ingenieure wurde für die Vergabe der Elektroinstallation eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt. Hierbei wurden 6 Angebote abgefordert und 2 Angebote abgegeben. Nach Prüfung der Angebote wurde das wirtschaftlichste Angebot durch die Firma Langner aus Bergenhusen abgegeben.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** die Vergabe der Elektroinstallation der Sporthalle Herrendeichschule Nordstrand an die Fa. Langner, Bergenhusen.

11. Wasserschaden Flur Herrendeichschule Nordstrand; Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise

Bürgermeisterin Hartwig-Kruse berichtet, dass im Bereich des Flures der Herrendeichschule Feuchtigkeit festgestellt wurde, deren Ursache noch nicht bekannt ist, aber auf einen Wasserschaden schließen lässt.

Es ist unbedingt notwendig, dass der Ursache dieser Feuchtigkeit zeitnah nachgegangen wird, deshalb muss in diesem Fall auf eine Ausschreibung verzichtet werden und kurzfristig eine Sanitärfirma beauftragt werden, den Schaden zu orten. Umfang und damit Kosten der Maßnahme sind aufgrund der Sachlage nicht abzusehen. Ein Empfehlungsbeschluss des Bau- und Umweltausschuss diesbzgl. liegt vor.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig**, kurzfristig ohne Ausschreibung eine Sanitärfirma mit der Ursachenforschung bzgl. der Feuchtigkeit im Flur der Herrendeichschule zu beauftragen.

12. Dorfgemeinschaftshaus; Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise

Die Gemeindevertretung diskutiert eingehend, in welcher Form das Dorfgemeinschaftshaus betrieben werden soll. Eine Möglichkeit ist es, dass die Räumlichkeiten seitens der Gemeinde betrieben werden, d.h. an interessierte Bürger/innen vermietet werden, um Festivitäten jeder Art in Eigenregie durchzuführen.

Die andere Möglichkeit ist, einen kleinen Gastraum mit ca. 50 Plätzen und Küche zu planen. Es würde dann das ganze als Gastronomie- und Saalbetrieb verpachtet werden

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig**, das Dorfgemeinschaftshaus als Gastronomie mit Saalbetrieb und Küche zu planen.

13. Einwohnerfragestunde

- Auf Nachfrage einer Einwohnerin erläutert Bürgermeisterin Hartwig-Kruse, dass die Bauten des **ehemaligen kath. Kinderheims** für das Dorfgemeinschaftshaus komplett abgerissen werden.
- Auf Nachfrage einer Einwohnerin antwortet Bürgermeisterin Hartwig-Kruse, dass der Deich- und Hauptsielverband Nordstrand der Gemeinde ein Überwegungsrecht zum geplanten **Dorfgemeinschaftshaus** eingeräumt hat.
- Eine Einwohnerin fragt, wieviel **Kuren** es auf Nordstrand noch gibt. Bürgermeisterin Hartwig-Kruse antwortet, dass es sich um ca. 26 Kuren handelt.

- Eine Einwohnerin fragt, ob der Titel „**Seeheilbad**“ noch relevant für den Tourismus auf Nordstrand ist. Bürgermeisterin Hartwig-Kruse antwortet, dass dieses sehr schwer zu bewerten ist.

Gemeindeführer Christian Stark berichtet über die Arbeit der **Feuerwehr**:

- Herr Stark bedankt sich bei der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit und die gute Kommunikation hinsichtlich der Baustelle „Sanierung L30“.
- Die Jugendfeuerwehr wird wieder ein Zeltlager abhalten.
- Es wurde eine neue Jugendfeuerwehrwartin gewählt.
- Es werden weiterhin Feuerwehrleute für den aktiven Dienst gesucht. Insbesondere Personen die tagesverfügbar sind.
- Herr Stark bedankt sich bei den Veranstaltern des „Tages der Vereine“ für die tolle Organisation.
- Am 06. August findet das Sommerfest der Feuerwehr statt.
- Im Vergleich zum Vorjahr hat es bisher weniger Einsätze der Feuerwehr gegeben.
- Es wird ein neuer Generator für das Notstromaggregat benötigt.
- Auf Nordstrandischmoor müssen dringend die Schläuche und das übrige Equipment überprüft und ggf. erneuert werden. Eine Brandschutzübung wäre ebenfalls sinnvoll.
- Für die Brandmeldeanlage in der Herrendeichschule ist eine Aufstellung über die einzelnen Meldelinien notwendig.

14. Beratung und Beschlussfassung über die zukünftige Vorgehensweise bei Neuverpachtungen von Landflächen

Die Gemeindevertretung diskutiert, in welcher Form zukünftig die Ländereien der Gemeinde verpachtet werden sollen. Laufende Pachtverträge sollen nicht gekündigt werden, sondern verlängern sich automatisch um 1 Jahr.

Für Ländereien, die vom bisherigen Pächter an die Gemeinde zurückgegeben werden, sollen folgende Bedingungen gelten:

- a. Bekanntgabe der zu verpachtenden Fläche in der örtlichen Presse
- b. Bewerber/innen können ein Angebot in Form von Euro/ha abgeben.
- c. Das höchste Gebot erhält den Zuschlag
- d. Gebote können nur Personen mit Erstwohnsitz in der Gemeinde Nordstrand abgeben.

Die Gemeindevertretung beschließt die o.a. Pachtbedingungen **einstimmig**.

15. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Planungsausführung für die Holzbrücke im Kurzentrum

Bürgermeisterin Hartwig-Kruse berichtet, dass die derzeitige Brücke ständig repariert werden muss. Für einen Neubau müssen aufgrund der hohen Investitionssumme Fördermittel akquiriert werden. Diese erhält die Gemeinde aber nur, wenn der Neubau barrierefrei errichtet wird. Dieses beinhaltet somit den Einbau eines Aufzugs. Für den Neubau ist eine Stahlkonstruktion vorgesehen. Die Kosten werden sich auf ca. 650.000 Euro zzgl. 280.000 Euro für den Aufzug belaufen. Der Planer soll alle für den Bau notwendigen Genehmigungen einholen.

Die Gemeinde beschließt **einstimmig** die Vergabe der Planungsausführung für die Holzbrücke im Kurzentrum.

16. Beratung und Beschlussfassung über die Co-Finanzierung Aktivregion Uthlande für die Hallig Nordstrandischmooor

Die nordfriesischen Inseln (Amrum, Föhr, Pellworm, Sylt) und Halligen (Gröde, Hooge, Langeneß, Oland, Nordstrandischmooor) sowie die Hochseeinsel Helgoland bilden die AktivRegion Uthlande. Die Region möchte sich erneut für die neue Förderperiode der Europäischen Union (2023-2027; Umsetzungszeitraum 2023-2029) als AktivRegion Uthlande bewerben. Um auch in dieser Förderperiode Projekte auf den Weg bringen zu können, wurde eine neue Integrierte Entwicklungsstrategie (IES) mit Zielen für die Region erarbeitet. Diese ist die Basis, um in den Förderzeitraum EU-Mittel in Höhe von 2,5 Mio. Euro für die Förderung von Projekten einzuwerben und die Region weiterzuentwickeln.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig**:

- a) Die Gemeinde Nordstrand erklärt, dass die Hallig Nordstrandischmooor Bestandteil der Gebietskulisse der LAG AktivRegion Uthlande e.V. ist und aktiv mitarbeitet.
- b) Zur Umsetzung der Integrierten Entwicklungsstrategie ist die Bereitstellung von öffentlichen Kofinanzierungsmitteln für die Jahre 2023-2027/29 erforderlich. Diese Mittel werden eingesetzt für das Betreiben der LAG AktivRegion Uthlande e.V. und für Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit. Darüber hinaus werden Mittel zur Deckung von Nebenkosten (nicht förderfähige Kosten wie Tagungsverpflegung, Versicherung und Reisekosten der Vorstandsmitglieder) bereitgestellt. An diesen Mittelbereitstellungen beteiligt sich die Gemeinde Nordstrand für die Hallig Nordstrandischmooor mit einem jährlichen Umlagebeitrag von 1,95 Euro je Einwohner.
- c) Zur Sicherstellung der erforderlichen Kofinanzierungssumme für Maßnahmen in privater Trägerschaft (Vereine, Verbände, Stiftungen, Privatpersonen), für Jugendprojekte und für das regionale Netzwerk auf Landesebene beteiligt sich die Gemeinde Nordstrand für die Hallig Nordstrandischmooor mit einem jährlichen Umlagebeitrag von 0,46 Euro je Einwohner.

Die Zusage steht unter dem Vorbehalt des jeweiligen Haushaltsbeschlusses. Sofern die Projekte in eigener Trägerschaft bzw. mit eigener Beteiligung durchführen, wird die erforderliche Kofinanzierung bereitgestellt.

17. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur organisatorischen Verbindung der Grund- und Gemeinschaftsschule Herrendiech Nordstrand und der Halligschule Langeneß

Der öffentlich-rechtliche Vertrag zur organisatorischen Verbindung der Grund- und Gemeinschaftsschule Nordstrand und der Halligschule Langeneß zwischen der Gemeinde Nordstrand und der Gemeinde Langeneß liegt der Gemeindevertreter/innen vor.

Bürgermeisterin Hartwig-Kruse betont, dass der Vertrag in Abstimmung mit dem Amt Nordsee-Treene, der Stadt Husum und der zuständigen Schulrätin beim Kreis Nordfriesland erstellt wurde. Es entstehen weder der Gemeinde Nordstrand noch dem Amt Nordsee-Treene zusätzliche Kosten bzw. Aufgaben durch den Vertragsschluss.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** den o.a. Vertrag zwischen den Gemeinden Nordstrand und Langeneß in der vorliegenden Form.

18. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe des Auftrags über die Erstellung eines Ortskernentwicklungskonzepts für die Gemeinde Nordstrand

Die Gemeinde Nordstrand möchte sich für die Zukunft aufstellen. Angesichts der zu erwartenden Auswirkungen des demografischen Wandels auf die Dorfstruktur besteht Handlungsbedarf. Um die zukünftige Entwicklung des Dorfes steuern und gestalten zu können, ist unter Einbindung der relevanten Akteure und der Bevölkerung ein Ortskernentwicklungskonzept zu erstellen.

Die Erstellung eines Ortskernentwicklungskonzeptes für die Gemeinde Nordstrand wurde gem. § 3 Schleswig-Holsteinische Vergabeordnung (SHvgVO) in Verbindung mit §§ 8 und 12 Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) im Rahmen einer Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb ausgeschrieben. Es wurden 6 Büros zur Abgabe eines Angebots bis zum 10. Mai 2022 aufgefordert. Bis zum Angebotsende lagen 3 Angebote (Büro OLAF, Wester-Ohrstedt; inspektour GmbH, Hamburg; AC Planer Gruppe, Itzehoe) vor, welche dem Wertungsgremium am 16. Mai 2022 vorgestellt wurden.

Das Angebot des Büros inspektour GmbH, Hamburg, ist gemäß Wertung das wirtschaftlichste Angebot.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** den Abschluss des Vertrages über die Erstellung eines Ortskernentwicklungskonzepts mit dem Büro inspektour GmbH aus Hamburg.

Nicht öffentlich:

19. Personalangelegenheiten

20. Grundstücksangelegenheiten

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

21. Vertragsangelegenheiten

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

22. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil

Bürgermeisterin Hartwig-Kruse stellt die Öffentlichkeit wieder her. Da keine Einwohner/innen mehr anwesend sind, erübrigt sich die Bekanntgabe der Beschlüsse der Tagesordnungspunkte.

Bürgermeisterin Hartwig-Kruse schließt die Sitzung und bedankt sich bei den Anwesenden für die konstruktive Mitarbeit.

Bürgermeisterin

Protokollführer